

Häufig gestellte Fragen an uns



1.) Wie viele Wochen oder Monate im Voraus sollten wir eure Band für unsere Veranstaltung buchen?

Die meisten guten Musikbands werden 12 Monate im Voraus gebucht. Bei uns ist das nicht anders. Gerade die begehrten Sommer-Termine sind meist recht schnell vergeben. Spezielle Termine, wie z.B. Silvester, Karneval, das Pfingstwochenende oder aber Schnapszahl-Daten werden oftmals auch schon weit über ein Jahr im Voraus gebucht. Andererseits kann es auch vorkommen, dass vereinzelte Termine auch kurzfristig noch frei sind. Eine Anfrage bei uns lohnt in jedem Fall! Unser dringlicher Rat:

„Kümmert euch rechtzeitig um die Musik für eure Veranstaltung! Je früher, desto besser.“

2.) Wie läuft die Buchung ab?

Anfragen können per Telefon, per Email oder direkt an der Bühne erfolgen. Sofern der gewünschte Termin noch frei sein sollte, könnt ihr uns dann **telefonisch** oder auf dem **Emailweg** buchen. Bitte habt Verständnis, dass eine Buchung direkt an der Bühne nicht erfolgen kann!

Die Details zur Veranstaltung werden dann einige Wochen vor dem Termin abgesprochen.

Tip: Freie Termine können bei uns auch unverbindlich reserviert werden! Sollte es dann zu einer weiteren Anfrage am selben Tag kommen, dann würden wir zunächst eure zeitnahe Entscheidung abwarten.

3.) Was für Musik spielt ihr?

Jede Veranstaltung ist so unterschiedlich, wie die Menschen und deren Musikgeschmack. Wir haben ein sehr breites Repertoire, angefangen von Schlagern, volkstümlichen Melodien, über Oldies, 80er, 90er, Pop, bis hin zu Rock-Klassikern und aktuellen Chart-Hits. Einige Standard-Tänze wie Cha-Cha, Rumba oder Samba runden das Programm ab. Aus diesem Pool wählen wir für jede Veranstaltung die passende Mischung entsprechend dem Publikum aus. Auf individuelle Wünsche gehen wir immer gern ein. Sprecht uns einfach an! Macht euch keine zu großen Sorgen und habt ein bisschen Vertrauen in uns und unsere langjährige Erfahrung als Musiker.

4.) Ihr seid hoffentlich keine „Pausenkapelle“!?

Pausen müssen sein. Denn wir sind Musiker und keine CD. Aber natürlich sollten sie nicht zu lang sein. Auch hier ist ein wenig Fingerspitzengefühl gefragt, um zu spüren, ob die Gäste tanzen wollen oder ob Sie sich lieber noch etwas unterhalten möchten.

Während man auf manchen Veranstaltungen oftmals mit 1-2 Tanztiteln anfängt, damit die Gäste ihre Pflichttänze absolvieren können, und später auf 3-4 Titel pro Tanzrunde umstellt, so kann es auf anderen Events sinnvoller sein, eine $\frac{3}{4}$ -Stunde durchzuspielen und eine Viertel-Stunde Pause zu machen. Wir passen uns diesbezüglich den Wünschen des Veranstalters an.

5.) Wir hoffen, ihr seid nicht zu laut!

Angemessene Lautstärke ist uns besonders wichtig. Hierbei sind wir auch vom Feedback der Gäste abhängig. Gerade am Anfang einer Feier, z.B. während des Dinners, sollte die Musik im Hintergrund bleiben.

Aber einige Tipps haben wir dennoch, wenn es zu späterer Stunde auf der Tanzfläche heiß hergeht: Vermeidet die Bestuhlung direkt vor den Lautsprechern. Denn niemand setzt sich gern dahin, wo es am lautesten zugeht. Solltet ihr Plätze fest vorgeben (z.B. mit Platzkärtchen), dann achtet bitte darauf, direkt vor der Bühne keine Senioren oder Personen mit Hörgeräten zu platzieren. Ältere Menschen sind meist wesentlich empfindlicher, was Lautstärke anbelangt. Ein gewisser Grundpegel wird nämlich benötigt, um die Gäste zum Tanzen und Feiern zu animieren.

6.) Wie viel Platz und welche Stromversorgung braucht eure Musikband?

Wir haben eine Bühnenanweisung, die ihr in der Rubrik „PDFs“ herunterladen könnt. Darin sind gewisse Vorgaben enthalten. Wir spielen jedoch regelmäßig auch auf kleineren Bühnen.

7.) Wo kann man euch mal hören?

Wenn ihr uns einmal live erleben wollt, so nehmt bitte direkten Kontakt mit uns auf! Wir schauen dann nach, wann wir den nächsten Termin in eurer Nähe haben.

8.) Fallen bei euch Fahrtkosten an?

Innerhalb von ca. 100 km fallen im Elbe-Weser-Dreieck keine Fahrtkosten an. Bei größeren Entfernungen berechnen wir eine individuelle Pauschale.

9.) Berechnet ihr die „Auf- und Abbauzeiten“ ?

Nein! Diese werden nicht berechnet.

10.) Wie wird die „Spielzeit“ bestimmt?

Anfang und ungefähres Ende der Spielzeit werden vor dem Termin festgelegt, ebenso die Möglichkeit einer Verlängerung. Die Spielzeit beginnt im Normalfall zu dem Zeitpunkt, zu dem wir spielbereit sein müssen, beispielsweise zum Sektempfang. Falls wir deutlich vor dem Spielbeginn mit den Aufbauarbeiten beginnen müssen, verlängert sich die Spielzeit entsprechend. Dies wird vorher mit euch abgesprochen.

Pausen, Spiele und Einlagen seitens der Gäste bzw. Veranstalter verkürzen die Spielzeit nicht.

11.) Darf eure Anlage genutzt werden?

Für Einlagen und Spiele der Gäste bzw. Veranstalter kann unsere PA-Anlage inkl. Zubehör wie zusätzliche Funkmikrofone, CD-Player, Tape-Deck, USB usw. genutzt werden. Diese stellen wir gerne individuell ein. Musikinstrumente stehen nicht zur Verfügung. Eine Absprache vor dem Termin ist sinnvoll. Material und Infos (wie z.B. CDs, Audiofiles, Programmabläufe) dürfen gerne vorher zugeschickt werden.

12.) Wie hoch ist eure Gage?

Unsere Gage ist von mehreren Faktoren abhängig. Nach Kenntnis der entsprechenden Rahmenbedingungen (Spielzeit, Spielort, Standard- oder erweiterte Besetzung) unterbreiten wir euch gerne ein unverbindliches Angebot.

13.) Wie schaut es mit Essen und Getränken für die Band aus?

Die Verpflegung im Rahmen des Üblichen wird allgemein vom Veranstalter gestellt.

14.) Muss die Veranstaltung der Gema gemeldet werden und wer bezahlt die Gema-Gebühren?

Wir als Band haben mit der Gema nichts zu tun. Dies ist die Aufgabe des Veranstalters. Trotzdem möchten wir an dieser Stelle eine kurze Übersicht ermöglichen (ohne Gewähr):

„Nicht-öffentliche“ Veranstaltungen sind nicht anmeldepflichtig. Es fallen auch keine GEMA-Gebühren an. „Nicht-öffentlich“ heißt laut Urheberrechtsgesetz, dass alle Gäste durch persönliche Beziehungen verbunden sind, wie es in der Regel bei einem Geburtstag, bei Hochzeiten oder anderen Familienfeiern der Fall ist. Auch geschlossene Vereinsfeiern oder interne Firmenfeiern können als „nicht-öffentlich“ gelten. Das bedeutet aber auch, dass für die Veranstaltung öffentlich keine Werbung gemacht werden darf und sie Außenstehenden nicht zugänglich ist.

Öffentliche Veranstaltungen wie z.B. Kirmes oder Schützenfeste müssen angemeldet werden. Es fallen GEMA-Gebühren an, die der Veranstalter zahlen muss. Wie hoch diese sind, richtet sich nach verschiedenen Kriterien. Details dazu erfragt bitte direkt bei der GEMA. (www.gema.de)

Bei Bedarf füllen wir euch die Musikfolge gerne aus!

15.) Bietet ihr Demo-Songs oder Videos von euch zum Herunterladen an?

Aufgrund der urheberrechtlichen Bestimmungen ist es uns zur Zeit nicht möglich, frei zugängliche MP3-Songs und Videos auf unserer Website öffentlich anzubieten. Der persönliche Eindruck auf einem unserer Events sagt sicher mehr aus als beispielsweise eine im Tonstudio aufgenommene CD. Schaut doch einfach mal vorbei!

16.) Könnt ihr uns einen Eröffnungstanz für unsere Feier vorschlagen?

Das ist stets eine wichtige Entscheidung – der richtige Eröffnungstanz. Diesen werden wir rechtzeitig mit euch absprechen. Sollte euer Lieblingstitel nicht in unserem Repertoire vorhanden sein, so bieten wir euch an, euer persönliches Wunschlied exklusiv für die Hochzeit einzustudieren!

Kontakt

Sound Set Germany
Ihre Party & Showband

Tel. 04723 / 49 08 645
Email: mail@soundset-music.de
Internet: www.soundset-music.de



Scan mich!